

Willkommen zur Schweiz. katholischen Erziehertagung in Baden!

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **24 (1938)**

Heft 17

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

OLTEN + 1. SEPTEMBER 1938

24. JAHRGANG + Nr. 17

Willkommen

zur Schweiz. katholischen Erziehertagung in Baden!

Für die Schweiz. kath. Erziehertagung vom 10. bis 12. September — verbunden mit der Jahresversammlung des Vereins kath. Lehrerinnen der Schweiz (10. Sept.) und der Delegiertenversammlung des Kath. Lehrervereins der Schweiz (12. Sept.) — seien die Mitglieder unserer katholischen Erziehungsverbände, die Lehrer und Lehrerinnen, die Priester und Jugendführer, die Behördemitglieder und Eltern nochmals freundlichst eingeladen. Diese Tagungen wollen unter der zusammenfassenden Führung der Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht SKVV. für ein wichtigstes Gebiet der Katholischen Aktion und der vaterländischen Sorge allen an der Erziehung unserer Jugend mitverantwortlichen kath. Organisationen und Persönlichkeiten Gelegenheit zu grundlegender Aussprache über aktuelle Erziehungs- und Schulfragen, zu gemeinsamer Zielsetzung und enger Zusammenarbeit bieten, nach den Richtlinien un-

seres Hl. Vaters Pius XI., der erklärt hat: „Die Katholische Aktion ist eine einheitliche und wohlgeordnete Aktion, die alle katholischen Kräfte zusammenschliesst.“

Das Thema der sonntäglichen Studientagung: „Die vaterländische Erziehung in Schule und Jugendführung“ beansprucht sowohl in religiöser wie in vaterländischer Beziehung das volle Interesse der katholischen Erzieher. Es soll in Baden möglichst praktisch behandelt werden. Möge die Aussprache im Anschluss an die Referate lebhaft und fruchtbringend werden! Wir verweisen auf das ausführliche Programm und die organisatorischen Bemerkungen in Nr. 16 der „Schweizer Schule“ und bitten besonders um schriftliche oder telephonische Anmeldung beim Präsidenten des Lokalkomitees, Herr alt Grossrat Jos. Schmid, Goldwandstr. 17, Ennetbaden (Tel. 2.26.64) bis 5. Sept.
H. D.

Die Stadt Baden in Geschichte und Gegenwart

Wenn die Bäderstadt diesen Herbst die Schweizerische katholische Erziehertagung beherbergt, darf sie daran erinnern, dass in ihren Mauern jedes zweite Jahr die universellste Erzieherorganisation unseres Vaterlandes tagt, der Schweiz. Gymnasiallehrerverein, der vor mehr als 75 Jahren eben in

Baden unter starker Beteiligung der kath. Gymnasien der Innerschweiz gegründet worden ist und seither auf die Entwicklung der höheren Mittelschulen ohne Zweifel sehr fruchtend gewirkt hat. Baden legitimiert sich für solche Tagungen durch seine Vergangenheit. Es war durch Jahrhunderte hin alteid-